

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Achyl Albert, Alte und neue Straßennamen der Stadt Rosenheim. 133 SS. mit 28 Abb. Rosenheim 1931, Högner & Grosse.

Der Verfasser gibt zunächst eine Geschichte der Häuserbezeichnung und Straßenenennung Rosenheims; dann werden die einzelnen Straßennamen nach Bedeutung und Herkunft erklärt unter Beifügung der urkundlichen Belege. Soweit die Straßen die Namen von Persönlichkeiten tragen, von berühmten Söhnen und verdienten Bürgern Rosenheims, von Fürstlichkeiten u. a., erhält der Leser genauen Aufschluß über deren Leben und Wirken. Markante Gestalten, jessende Menschenschickale treten uns hiebei entgegen, so z. B. Abtzreiter, Dr. Geiger, Georg Huber, Hefner, Pappin, Vater Petrus, Ruedorffer. Andere Straßennamen führen auf die Orts-, Handels- und Wirtschaftsgeschichte Rosenheims. So bieten diese Erläuterungen zugleich Ausschnitte aus der Geschichte dieser Stadt. Das mit großer Sachkenntnis bearbeitete, auch geschmackvoll ausgestattete Buch ist für die Bürger und Freunde Rosenheims sicher eine genuß- und lehrrreiche Lektüre. Der Schule insbesondere gibt es für den heimatkundlichen Unterricht reichen Stoff und fruchtbare Anregungen.

Oberstudienrat Dr. Reich.

Dungern Otto Dr., Genealogisches Handbuch zur bairisch-österreichischen Geschichte. 1. Lieferung. Graz 1931, Leuschner & Lubensky. Preis M 7.—.

Der dynastische oder hohe deutsche Adel des 9. bis 12. Jahrhunderts bildete die führende Schicht und war mit der Geschichte der Länder und Gaue, in denen er seine Amtsgraffschaften und Besitzungen hatte, aufs engste verflochten. Das vorliegende Handbuch soll die Familien dieses Adelskreises enthalten, die im Bereich des bairischen Stammes auftauchen, und ist um so mehr zu begrüßen, als die Literatur über den Gegenstand sehr zersplittert und meist veraltet ist. Die 1. Lieferung behandelt die Grafen von Andechs, die Wittelsbacher, die Grafen von Formbach, Dohburg, die Otakare von Steiermark, die Grafen von Blain, von Weyarn-Falkenstein und die Herren von Quersperg. Von jeder Familie wird eine Stammtafel gebracht. Der Text führt die quellenmäßigen Belege für jede Person auf, unterrichtet kurz über die bisherige Forschung und sammelt die verschiedenen Zunamen und Titel, die sich bei Mitgliedern der gleichen Familie finden. Außer den quellenmäßig belegten Feststellungen sind auch Erörterungen über Familienzusammenhänge aufgenommen, die sich nicht urkundlich unmittelbar sicherstellen lassen. Diesen Vermutungen wird man freilich nicht immer zustimmen können. Das Werk, das Otto v. Dungern, Professor an der Universität in Graz, unter Mitwirkung von genealogischen Forschern, insbesondere von Dr. Kamillo Trotter herausgibt, sammelt sorgfältig alles erreichbare genealogische Nachrichtenmaterial und wird nach seiner Vollendung ein unentbehrliches Hilfsmittel für die bairische Geschichts- und Heimatforschung sein.

J. Weber.